



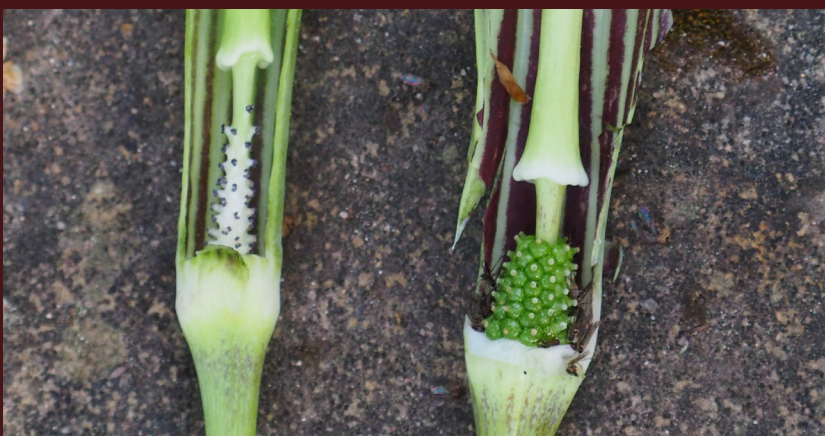
...im Mai ist die

Kobralilie (Gattung *Arisaema*)

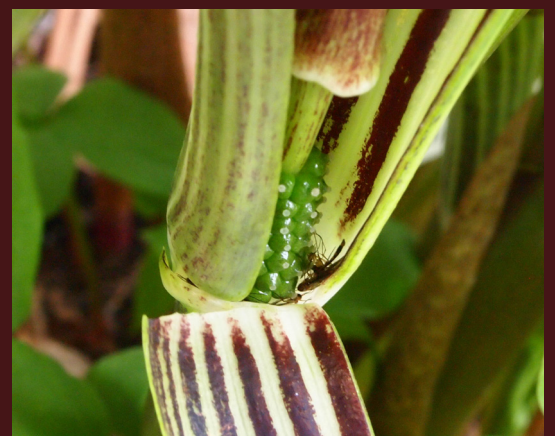
Familie Araceae
(Aronstabgewächse)

Jetzt im Mai beginnt die Blütezeit der Feuerkolben oder Kobralilien (Gattung *Arisaema*). Mit Lilien haben diese Pflanzen allerdings wenig zu tun, sie sind nahe Verwandte des Aronstabs. Wie bei vielen Aronstabgewächsen bildet auch bei den Kobralilien der Blütenstand mit dem umhüllenden Hochblatt (*Spatha*) eine so genannte Kesselfalle, in die über den Duft angelockte Insekten hineinfallen. Bei Kobralilien gibt es männliche und weibliche Blütenstände bzw. Kesselfallen. In den männlichen werden die Insekten mit Pollen eingepudert und können über eine kleine Öffnung an der Basis des Blütenstands die Falle wieder verlassen. Bei weiblichen Blütenständen jedoch fehlt diese Öffnung. Die Insekten gehen in die Falle und können nicht mehr entkommen. Durch den langen Aufenthalt in dem weiblichen Blütenstand werden die weiblichen Blüten aber zuverlässig bestäubt. Bei einer studentischen Arbeit vor einigen Jahren wurden über 30 Pilzmücken in einem weiblichen Blütenstand gezählt!

Die Form der Blütenstände erinnert durch das oben umgeklappte Hochblatt wirklich etwas an eine aufgestellte Kobra. Die Gattung *Arisaema* umfasst knapp 200 Arten. Die meisten davon stammen aus den gemäßigten Bereichen Asiens, viele aus China. Nur zwei Arten kommen auch in Nordamerika vor. Hier im Botanischen Garten kultivieren wir derzeit 22 Arten bzw. Taxa aus dieser Gattung, viele davon sind auch im Schaubereich zu sehen.



Links ein männlicher, rechts ein weiblicher Blütenstand.



Pilzmücken in einem geöffneten weiblichen Blütenstand.